

Lieferantenkodex der SWIETELSKY Baugesellschaft m.b.H.

Lieferantenkodex der SWIETELSKY Baugesellschaft m.b.H.

Vorwort

Die SWIETELSKY Baugesellschaft m.b.H. („SWIETELSKY“) ist Teil eines führenden Baukonzerns in Zentral- und Osteuropa, dessen Entwicklung seit seiner Gründung von wirtschaftlicher Nachhaltigkeit geprägt ist. In diesem Lieferantenkodex wird das bei SWIETELSKY seither verinnerlichte Prinzip zur Übernahme sozialer und ökologischer Verantwortung für die Zusammenarbeit in der Lieferkette nochmals schriftlich verankert.

Naturgemäß ist die Bauwirtschaft eine energie- und ressourcenintensive Branche. Umso mehr bemühen wir uns, die negativen Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeiten auf Gesellschaft und Umwelt zu reduzieren und dabei gleichzeitig die positiven Auswirkungen zu intensivieren.

Wir bekennen uns zu den Prinzipien des UN Global Compact und der Erfüllung der Sustainable Development Goals (SDGs). Wir beachten nationale Gesetze und internationale Übereinkommen wie insbesondere die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen, die Europäische Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten sowie die Normen der Internationalen Arbeitsorganisationen (ILO).

Wir fordern dies auch von unseren Geschäftspartnerinnen und -partnern und erwarten, dass sie denselben Anspruch an ihre Geschäftspartnerinnen und -partner stellen.

Anwendungsbereich

Die Zusammenarbeit mit unseren Lieferantinnen und Lieferanten, Subunternehmerinnen und Subunternehmern sowie Dienstleisterinnen und Dienstleistern („Geschäftspartnerinnen und -partnern“) erfolgt auf Grundlage dieses Lieferantenkodexes. Unsere Geschäftspartnerinnen und -partner haben die darin festgelegten Grundsätze verpflichtend einzuhalten.

Der Lieferantenkodex gilt für alle bereits bestehenden Geschäftsbeziehungen und für die zukünftige Zusammenarbeit.

Unsere Geschäftspartnerinnen und -partner werden alle zumutbaren Anstrengungen unternehmen, um die Einhaltung dieses Verhaltenskodexes in ihrer gesamten Lieferkette sicherzustellen. Wir fordern entweder die Weitergabe unserer Standards entlang ihrer Lieferkette oder die Definition und Umsetzung ähnlicher Standards.

Dieser Lieferantenkodex kann an eine sich etwaig ändernde Gesetzes- oder Risikolage angepasst werden. Unsere Geschäftspartnerinnen und -partner werden in diesem Falle unverzüglich über die jeweils aktuelle Fassung benachrichtigt.

Achtung der Menschenrechte und soziale Verantwortung

Ausgehend von der Europäischen Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten, verpflichten wir unsere Geschäftspartnerinnen und -partner, die Würde, Privatsphäre und individuelle Persönlichkeit aller Menschen zu achten. Selbstverständlich ist auch jede Form des Menschenhandels und moderner Sklaverei sowie von Kinder- und Zwangsarbeit verboten.

Die Lebensgrundlagen aller Menschen sind zu schützen. Unsere Geschäftspartnerinnen und -partner dürfen keine Tätigkeiten, etwa mit schädlicher Bodenveränderung, Gewässerverunreinigung, Luftverunreinigung, schädlichen Lärmemissionen oder übermäßigem Wasserverbrauch durchführen, die zum Entzug dieser Lebensgrundlagen führen. Ebenso sind widerrechtliche Zwangsräumungen oder der widerrechtliche Entzug von Land verboten.

Unsere Geschäftspartnerinnen und -partner dulden keine Diskriminierung aus Gründen wie insbesondere der nationalen oder ethnischen Herkunft, des

Geschlechts, der sexuellen Orientierung, der Religion, des Alters oder einer Beeinträchtigung. Inklusion und Diversität sind für unsere Gesellschaft eine Chance, zur Sammlung einer Vielfalt von Ideen, um die Herausforderungen einer sich rasant wandelnden Welt zu meistern.

Die Personalpolitik unserer Geschäftspartnerinnen und -partner hat auf fairer und leistungsgerechter Entlohnung, sicheren Arbeitsplätzen, der Versammlungsfreiheit sowie dem Recht der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf Koalitionsfreiheit zu basieren. Einstellungsprozesse haben integer, transparent und unvoreingenommen zu sein („Ethische Rekrutierung“). Gerade in der Förderung von Frauen in unternehmerischen Arbeitsprozessen und Führungsstrukturen, aber auch in der bedürfnisgerechten Beschäftigung älterer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie in der Ausbildung von Jugendlichen sehen wir dringende betriebliche Erfordernisse. Darin liegt auch eine besondere gesellschaftliche Verantwortung.

Hohe arbeits- und sozialrechtliche Standards haben für unsere Geschäftspartnerinnen und -partner nicht nur zwingende gesetzliche Vorgabe, sondern ein echtes Anliegen zu sein. Die jeweils geltenden gesetzlichen Regelungen zur Arbeits- und Urlaubszeit sind einzuhalten.

Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz

Die Vermeidung von Gefahren für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter muss für unsere Geschäftspartnerinnen und -partner eines der wichtigsten Anliegen sein. Alle gesetzlichen Arbeitssicherheitsvorschriften sind strikt einzuhalten.

Arbeitsbedingungen, die die körperliche Unversehrtheit und Gesundheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schützen, haben für unsere Geschäftspartnerinnen und -partner eine Selbstverständlichkeit zu sein. Dabei spielt die ständige Kontrolle, wie mit gefährlichen Situationen umgegangen wird und die stetige Verbesserung der betrieblichen Sicherheitsvorgaben, eine wesentliche Rolle. Laufende Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stärken die präventive Wirkung der Maßnahmen zur Unfallvermeidung.

Schutz der Umwelt

Der nachhaltige und ressourcenschonende Umgang mit unserer Umwelt hat bei unseren Geschäftspartnerinnen und -partnern Bestandteil der Unternehmens-

strategie zu sein. Der effiziente Einsatz von natürlichen Ressourcen, einschließlich der Förderung der Kreislaufwirtschaft, Abfallvermeidung sowie die Reduktion von Treibhausgasemissionen und Dekarbonisierung, sind ein wesentlicher Teil davon. Das Management unserer Geschäftspartnerinnen und -partner betrachtet es als Führungsaufgabe, das Qualitäts- und Umweltbewusstsein seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kontinuierlich zu steigern.

Unsere Geschäftspartnerinnen und -partner stellen über alle Projektphasen hinweg den Einsatz schonender Verfahren und umweltfreundlicher Geräte sicher. Die Nutzung erneuerbarer Energieträger und die damit verbundene Einsparung fossiler Energieträger, leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Luftqualität.

Außerdem haben unsere Geschäftspartnerinnen und -partner auf den schonenden Umgang beim Wasserverbrauch und die Erhaltung der Wasserqualität zu achten. Gleiches gilt für die Erhaltung der Bodenqualität. Mit Böden und Wäldern ist sorgsam umzugehen. Verschwendung durch übermäßige Landnutzung und Entwaldung ist zu vermeiden. Unsere Geschäftspartnerinnen und -partner legen besonderes Augenmerk auf Tierschutz und fördern Biodiversität, damit die Artenvielfalt und der Lebensraum von Pflanzen und Tieren geschützt und erhalten bleiben.

Für Gefahrenstoffe jeglicher Art ist bei Lagerung, Transport und Verwendung der sichere und der den natürlichen Lebensraum schützende Umgang zu gewährleisten. Sie sind außerdem in Einklang mit den gültigen nationalen Gesetzen und internationalen Übereinkommen umweltschonend zu recyceln oder zu entsorgen.

Compliance

Ehrlicher und respektvoller Umgang mit Kundinnen und Kunden, Subunternehmerinnen und -unternehmern, Lieferantinnen und Lieferanten sowie Mitbewerberinnen und Mitbewerbern, ist für uns selbstverständlich. Gleiches erwarten wir von unseren Geschäftspartnerinnen und -partnern. Sie beachten bei allen geschäftlichen Vorgängen und Entscheidungen die jeweils geltenden Gesetze, Standards und Gepflogenheiten all jener Länder, in denen sie tätig sind.

Wesentlicher Bestandteil davon ist die Sicherstellung eines fairen Wettbewerbs. Verboten sind insbesondere die Absprache von Preisen, die „Aufteilung“ von Gemeinden, Gebieten und Regionen bzw. Märkten, Kunden und Geschäftsfeldern sowie die Abstimmung

von Angebots- oder Produktstrategien. Geschäftspraktiken, wie die Irreführung des Kunden in Bezug auf Qualität oder Verfügbarkeit, abwertende Bemerkungen über Mitbewerberinnen und Mitbewerber, oder Ähnliches, sind zu unterlassen.

Korruption und Bestechung wird nicht akzeptiert. Unsere Geschäftspartnerinnen und -partner haben dafür zu sorgen, dass keinerlei Zuwendungen in Form von Geld, oder geldwerten Vorteilen, zum Zwecke der Beeinflussung von Entscheidungen erfolgen. Verboten sind insbesondere jegliche Zahlungen an Beamtinnen und Beamte sowie Geschäftspartnerinnen und -partner oder die Gewährung sowie Annahme von Geschenken.

Unsere Geschäftspartnerinnen und -partner tätigen Spenden und Sponsoring nur unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen. Dadurch dürfen keine Verbote zu Korruption und Bestechung umgangen werden.

Unsere Geschäftspartnerinnen und -partner betrachten ein funktionierendes Steuerwesen als Grundvoraussetzung für die Bewältigung der sozialen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Aufgaben des Staates. Sie bekennen sich daher zur Verpflichtung ihren Beitrag dazu zu leisten und halten sich an die steuer- und abgabenrechtlichen Gesetze ihres Landes.

Die Einhaltung der Gesetze, das Verbot von Geldwäsche und das Verbot der Finanzierung illegaler Zwecke, ist für unsere Geschäftspartnerinnen und -partner Pflicht. Sie stellen sicher, dass sie nur mit Geschäftspartnerinnen und -partnern zusammenarbeiten, für die dies ebenso eine Selbstverständlichkeit ist.

Schutz von Vermögenswerten

Unsere Geschäftspartnerinnen und -partner haben die Vermögenswerte von SWIETELSKY zu schützen. Ihnen anvertraute Betriebsmittel haben sie sorgfältig und ihrem Zweck entsprechend zu behandeln. Die Nutzung ist nur für berufliche Zwecke erlaubt. Sie haben die Vermögenswerte vor Diebstahl, Verschwendung und gegen Abnützung, die über das übliche Ausmaß hinausgeht, zu schützen.

Vertraulichkeit von Geschäftsunterlagen und Informationen

Unsere Geschäftspartnerinnen und -partner gewährleisten den Schutz von Betriebs- und Geschäfts-

geheimnissen. Sämtliche derartige Informationen und Unterlagen, die unsere Geschäftspartnerinnen und -partner erhalten, behandeln sie vertraulich, werden sicher verwahrt und gegen Einsichtnahme oder den Zugriff Dritter geschützt. Die Verarbeitung von Daten erfolgt ausschließlich aufgrund gesetzlicher und vertraglicher Bestimmungen zum Zwecke der Vertragserfüllung.

Meldung von Verstößen

Unsere Geschäftspartnerinnen und -partner bekennen sich klar und bedingungslos zur Einhaltung aller Gesetze und der in diesem Lieferantenkodex enthaltenen Grundsätze. Sie sind bestrebt, mögliche Gesetzesverstöße oder Verletzungen von Menschenrechten und Verstöße gegen umweltbezogene Pflichten in ihrem Geschäftsbereich und in ihrer gesamten Lieferkette möglichst rasch zu erkennen und aufklären zu können sowie notwendige Abhilfemaßnahmen zu ergreifen.

SWIETELSKY ermöglicht allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Geschäftspartnerinnen und -partnern sowie Dritten die Meldung von vermutetem Fehlverhalten, Verstößen und Verletzungen menschenrechtlicher oder umweltbezogener Pflichten. Dafür hat SWIETELSKY ein webbasiertes Beschwerdeverfahren eingerichtet. Sie finden dieses auf www.swietelsky.de/nachhaltigkeit/lieferkette. Meldungen sind barrierefrei über die Website, per E-Mail an compliance@swietelsky.com, oder auch per Post an folgende Adresse möglich:

Swietelsky AG
Compliance und Datenschutz
Edlbacherstraße 10
A-4020 Linz

Die Anonymität der Beschwerdeführerinnen und Beschwerdeführer sowie der Datenschutz sind dabei in vollem Umfang gewahrt. Meldungen können auf Wunsch auch nicht anonym eingereicht werden. Beschwerden können nur vom Chief Compliance Officer eingesehen werden.

Die Verfahrensordnung zum Beschwerdeverfahren ist unter www.swietelsky.de/nachhaltigkeit/lieferkette abrufbar.

Folgen von Verstößen

SWIETELSKY erwartet von ihren Geschäftspartnerinnen und -partnern, dass sie sich strikt an die Vorgaben

in diesem Lieferantenkodex halten und dafür auch entsprechende organisatorische Maßnahmen umsetzen. Sie haben dessen Einhaltung bei ihren Geschäftspartnerinnen und -partnern sicherzustellen.

Festgestellte Verstöße werden von uns bewertet und haben unmittelbare Folgen. Unsere Geschäftspartnerinnen und -partner werden die zur Prüfung notwendigen Informationen erteilen. Vorrangiges Ziel ist die Abhilfe oder Minimierung von menschenrechtlichen Verletzungen oder der Verletzung umweltbezogener Pflichten. Wir führen dazu insbesondere Audits und Schulungen durch. Wir erwarten von unseren Geschäftspartnerinnen und -partnern, dass sie eigenständig Abhilfemaßnahmen ergreifen und die von uns geforderten Maßnahmen unterstützen. Schwerwiegende Verstöße haben die umgehende Beendigung der Geschäftsbeziehung zur Folge.

Kommt es in einer Lieferkette unserer Geschäftspartnerinnen oder -partner zu Verstößen, wird SWIETELSKY auch hier angemessene Maßnahmen zur Abhilfe oder Minimierung von menschenrechtlichen Verletzungen oder der Verletzung umweltbezogener Pflichten setzen. Wir erwarten von unseren Geschäftspartnerinnen und -partnern, dass sie die Umsetzung dieser Maßnahmen bei ihren Geschäftspartnerinnen und -partnern unterstützen und zur (Wieder-)Herstellung der Gesetzeskonformität erforderlichenfalls auch die Geschäftsbeziehung mit diesen beenden.

SWIETELSKY Baugesellschaft m.b.H.

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:

Swietelsky AG
Edlbacherstraße 10 · 4020 Linz
T: +43 732 69 71-0
F: +43 732 69 71-7410
E: office@swietelsky.at
www.swietelsky.com
FN: 83175 t, ATU 232 40 400
Landesgericht Linz

Grafisches Konzept und Gestaltung:

Studio5 kommunikations Design & Werbeagentur OG

Veröffentlichung:

April 2024
1. Auflage



www.studio6.at